Newsletter 1| 2017

Lokale Aktionsgruppe WESTRICH-GLANTAL

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns sehr, Ihnen die erste Ausgabe unseres LAG-Newsletters präsentieren zu können. Zukünftig möchten wir Sie damit regelmäßig über alle Aktivitäten, die unsere LEADER-Region betreffen, auf dem Laufenden halten. So haben Sie aktuelle Meldungen, Informationen zu Projekten, anstehende Termine und Veranstaltungshinweise stets im Blick. Wir freuen uns auch über die Weiterleitung des Newsletters.

Ihre

Roland Palm und Anne-Marie Kilpert

(1. Vorsitzender LAG Westrich-Glantal e.V. und LEADER-Regionalmanagerin)

Inhalte dieses Newsletters:

- ***Aufgaben und Ziele des Vereins „LAG Westrich-Glantal e.V."***
- ***LEADER-Wissen: Was ist LEADER überhaupt und was hab' ich davon?***
- ***Geförderte Bürgerprojekte in unserer Region***
- ***Infos aus dem Vereinsleben***
- ***Projektaufruf – Ihre Chance auf Fördermittel***
- ***Termine***

Aufgaben und Ziele des Vereins „LAG Westrich-Glantal e.V."

Der Verein „LAG Westrich-Glantal e.V." wurde gegründet, um Fördermittel von der EU und vom Land Rheinland-Pfalz in die Region zu bringen.

Maßgebliche **Ziele** des Vereins sind:

- Förderung der Regionalentwicklung,
- Anstoßen von Austausch zur Weiterentwicklung der Region,
- Aufzeigen und Ausbauen von Netzwerken innerhalb der Region und darüber hinaus.

Die wichtigste Aufgabe des Vereins ist die Vergabe von **Fördermitteln** in die Region. Bis 2023 stehen Bürgerinnen und Bürgern sowie öffentlichen Trägern, die in der LEADER-Region beheimatet sind, über 2 Mio. € zur Verfügung. Diese Mittel sollen zur Weiterentwicklung der Region eingesetzt werden.

Den Rahmen für die Förderung von Projekten bildet das Förderprogramm LEADER. Als europäisches Förderprogramm wird es in vielen EU-Mitgliedsstaaten umgesetzt. In Deutschland gibt es über 200 Regionen, die von dieser Förderung profitieren. In Rheinland-Pfalz gehört fast das gesamte Bundesland mit 20 Regionen zum LEADER-Programm.

Um Fördermittel aus LEADER in die Region zu bringen, müssen bestimmte Voraussetzungen erfüllt werden. Dazu gehören bspw. eine regionale Strategie oder die Einrichtung einer Lokalen Aktionsgruppe – kurz: LAG.



Das Gebiet der LEADER-Region Westrich-Glantal

LEADER-Wissen



Was ist LEADER überhaupt und was hab‘ ich davon?

LEADER ist ein Förderprogramm für den ländlichen Raum, das von der EU, dem jeweiligen Bundesland und den Gebietskörperschaften der jeweiligen Förderregion finanziert wird. Die genannten Akteure teilen sich die Finanzierung auf, wobei die EU den größten Anteil beisteuert.

Wer kann eine Förderung erhalten?

Eine Förderung bedeutet bei LEADER immer eine Beteiligung an den Kosten. Eine Förderung erhalten können Gebietskörperschaften, Vereine, Organisationen und Privatpersonen, die sog. Antragsteller.

Was kann gefördert werden?

LEADER hat den Anspruch viele unterschiedliche Projekte fördern zu können. Grundsätzlich muss das Projekt zur regionalen Strategie (LILE) passen. Das können von einer Seminarreihe über einen besonderen Wanderweg bis hin zur Öffentlichkeitsarbeit für einen bestimmten Anlass viele Ideen sein.

Wie viel hoch ist eine LEADER-Förderung?

LEADER-Förderungen werden in Prozentsätzen angegeben und richten sich nach dem Antragsteller. Eine Orts- oder Verbandsgemeinde kann zwischen 70% und 75% erhalten, gemeinnützige Träger zwischen 40% und 50% und Privatpersonen zwischen 30% und 40%.

Wie funktioniert LEADER?

Um LEADER-Mittel für ein Projekt zu erhalten, muss ein bestimmtes Antragsverfahren eingehalten werden. Die LAG startet einen Projektaufruf und stellt damit Gelder zur Verfügung. Antragsteller können sich daraufhin mit einem sog. Projektsteckbrief bewerben. Dieser steht als Formular auf der Website der LAG zur Verfügung. Zu einem bestimmten Stichtag müssen alle Unterlagen zum Projekt beim Regionalmanagement eingegangen sein. Anschließend bewertet der LAG-Vorstand das Projekt und teilt dem Projektträger seine Entscheidung mit. Grundlage für die Entscheidung bildet eine Checkliste mit regionalen Qualitätskriterien.

LEADER-Glossar: Was heißt … ?

LEADER
Liaison entre actions de developpement de l‘économie rurale → grob übersetzt: Beziehungen zwischen Akteuren und Aktionen zur Weiterentwicklung der ländlichen Wirtschaft.

LILE

Lokale Integrierte Ländliche Entwicklungsstrategie → regionale Strategie, die umgesetzt werden soll.

LAG

Lokale Aktionsgruppe → Gruppe von Personen, die LEADER vor Ort organisieren.

Auf einen Blick

Beteiligte Gebietskörperschaften:
Landkreis Kaiserslautern:
- VG Bruchmühlbach-Miesau
- VG Landstuhl
- VG Ramstein-Miesenbach

Landkreis Kusel:
- VG Oberes Glantal

Fläche: 364 m²

Bevölkerung: 71.221 EW (Stand 2014)

Geförderte Bürgerprojekte in unserer Region

Am 10.08.17 wurde auf der LAG-Vorstandssitzung zwei Bürgerprojekten eine Förderung zugesprochen.

Bürgerprojekte sind kleine Projekte, die bis zu 2.000 € Fördermittel erhalten können. Dazu müssen sie zu den Regelungen der LAG passen und vom Vorstand die entsprechende Bewertung erhalten. Bewertet wird auf Grundlage von qualitativen Kriterien, durch die Projekte Punkte sammeln können. Je mehr Punkte, desto bessere Chancen auf Förderung hat das Projekt.

Repair-Café Hütschenhausen

Das Repair-Café Hütschenhausen wurde von einer Bürgerinitiative gegründet und ist im August an den Start gegangen. Zu festen Terminen können Bürgerinnen und Bürger zum Repair-Café kommen und gemeinsam Gebrauchsgegenstände reparieren, anstatt sie wegzuwerfen. Hat Ihr Fahrrad einen Platten? Wollen Sie Ihr Vogelhäuschen für den Winter fit machen? Die Lieblingsjacke hat ein Loch? Dann sind Sie im Repair-Café richtig!

Mit Unterstützung von LEADER möchte die Initiative ihre Öffentlichkeitsarbeit ankurbeln. Dazu stehen ihr nun 2.000 € zur Verfügung, die noch dieses Jahr Verwendung finden müssen.

Benimm ist in – Ein Knigge-Seminar

Der Kreisverband der LandFrauen Kaiserslautern hat sich ebenfalls um eine Förderung beworben. Die Idee ist, ein Knigge-Seminar für junge Leute bis 35 Jahre anzubieten, um sie fit für Geschäftsessen und Bewerbungsverfahren zu machen. Als Coach in Sachen Benimm soll Gerlind Hartwig engagiert werden, die im Rahmen eines „Knigge-Dinners" die Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch den Abend führt.

Mit Unterstützung von LEADER kann das Seminar kostenfrei angeboten werden. Wir unterstützen die Veranstaltung mit 1.300 €. Das Seminar soll im März 2018 durchgeführt werden. Teilnehmen können bis zu 25 Personen aus der LEADER-Region und darüber hinaus.

Infos aus dem Vereinsleben

Seit Beginn des Jahres fanden bisher drei Vorstandssitzungen und eine Mitglieder-versammlung mit Neuwahl des LAG-Vorstandes statt.

Auf den Vorstandssitzungen wurde unter anderem über Regelungen zur Auswahl von **Bürgerprojekten** diskutiert. Für die Auswahl dieser kleinen Projekte hat das Ministerium es den LEADER-Regionen überlassen, individuelle Regeln aufzustellen. In unserer Region hat man sich dazu entschlossen, Projekte nach Qualitätskriterien zu bewerten und nach diesem Ranking Fördermittel zu verteilen.

Ein weiterer TOP war die Neugestaltung der **Website** der LAG. Die jetzige Seite ist in die Jahre gekommen, sodass sich der Vorstand bereits Anfang des Jahres für eine Neugestaltung entscheiden hat. Der Auftrag wurde nun vergeben – also halten Sie Ausschau nach unserer neuen Website, die noch dieses Jahr online gehen wird.

Sie möchten wissen, wer die Vorstands-mitglieder sind und was sie antreibt? Dann liken Sie unsere Facebook-Seite, auf der wir nach und nach unsere Vorstände vorstellen. Alternativ finden Sie auch eine Übersicht auf unserer Website.



Projektaufruf – Ihre Chance auf Fördermittel

Die LAG Westrich-Glantal kann Fördermittel immer nur zu bestimmten Daten vergeben. Das bedeutet zwar, dass Projekte nicht schnellstmöglich eine Förderung erhalten, aber auch, dass gute Projekte in Konkurrenz um Fördermittel stehen und damit die Region die besten Ideen fördert.

Seit dem 24.08.2017 läuft der aktuelle Projektaufruf. In diesem Aufruf stehen der LAG folgende Mittel zur Verfügung, um sie in gute Projekte zu investieren:

- 568.125 € EU-Mittel
- 90.000 € Landesmittel
- 53.200 € regionale Eigenmittel

Insgesamt können so **711.325 €** vergeben werden.

Projekte, die an diesem Aufruf teilnehmen und sich damit um Fördermittel bewerben wollen, müssen **bis zum 27.10.2017 um 24:00 Uhr** beim Regionalmanagement eingegangen sein (Kontaktdaten s.u.).

Die eingereichten Projekte müssen verschiedene formale Voraussetzungen erfüllen. So müssen Bauvorhaben bereits Pläne vorweisen können und Projekte im touristischen Bereich fachliche Stellungnahmen bereit halten. Projekte, die die Dorfgemeinschaft betreffen sollten mit dem Landkreis abgestimmt werden und jedes Projekt braucht eine konkrete Kostenschätzung.

Über LEADER können viele unterschiedliche Ideen umgesetzt werden. Sie haben eine Idee – wissen aber nicht, ob sie LEADER-geeignet ist?

Dann zögern Sie nicht, sondern nehmen die kostenlose Beratung durch das Regionalmanagement in Anspruch! Wir freuen uns auf Ihre Anfragen!

Dieses Angebot wird im Rahmen des Entwicklungsprogramms EULLE unter Beteiligung der Europäischen Union und des Landes Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz gefördert.

EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

Termine

Mitgliederversammlung
Wann: 28.09.17, 19:00 Uhr
Wo: Haus des Bürgers in Ramstein

Projektaufruf
Stichtag zur Abgabe: 27.10.2017, 24:00 Uhr
Adressat der Unterlagen: Regionalmanagement

Regionalmanagement on tour
Wann: 01.10.17, 10:00 bis 18:00 Uhr
Wo: Bauernmarkt Ramstein

Sehr geehrte Damen und Herren,
Liebe LEADER-Interessierte und LAG-Mitstreiter,

Vielen Dank, dass Sie sich Zeit genommen haben für unseren ersten LAG-Newsletter.

In der kommenden Ausgabe berichten wir Ihnen

- ***von den Ergebnissen unserer Mitgliederversammlung,***
- ***von Best-practice LEADER-Projekten aus anderen LEADER-Regionen und***
- ***wozu das Regionalmanagement da ist.***

Impressum und Kontakt

LAG Westrich-Glantal e.V.

Redaktion und Regionalmanagement
Anne-Marie Kilpert
entra Regionalentwicklung GmbH
Falkensteiner Weg 3
667722 Winnweiler
Tel.: 06302 – 9239 16
E-Mail: anne-marie.kilpert@entra.de
Internet: www.westrich-glantal.de

